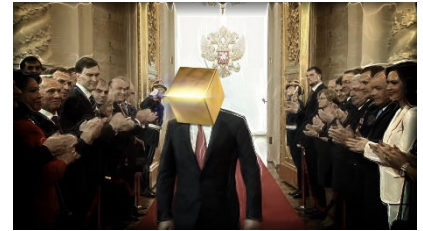


KRISTÓF SZABÓ F.A.C.E. VISUAL PERFORMING ARTS

Rusland OH TERRITORIUM – Eine geträumte Reise

IM LABYRINTH DER ERINNERUNGEN mit BOXENSTOP IM HERZEN

Darstellende Künste | KI-Video



Do. 19.10.2023, 20 Uhr

PREMIERE

Fr. 20.10.2023, 20 Uhr

Sa. 21.10.2023, 20 Uhr

So. 22.10.2023, 18 Uhr

Do. 26.10.2023, 20 Uhr

Fr. 27.10.2023, 20 Uhr

Sa. 28.10.2023, 20 Uhr

So. 29.10.2023, 18 Uhr

Seit 35 Jahren befindet sich der Osten Europas in einem Prozess der politischen und gesellschaftlichen Neuorientierung. Vorgegangen, ist der Zusammenbruch des Eisernen Vorhangs (1989/90) und der Zerfall der Sowjetunion in kleinere Staaten. Die Sowjetunion ist für viele immer noch ein Idealbild und die ehemaligen Territorien sind Ziel der russischen Außenpolitik, denn man möchte diese „Heim holen“. Der Krieg zwischen Russland und der Ukraine folgt dieser Idee der Wiederherstellung einer Supergroßmacht.

Die Sparten übergreifende Live-Aufführung *OH TERRITORIUM* zeigt den Seelenzustand einer Oligarchen-Familie in einem Labyrinth von Wahrheit und Lüge, sinnsuchend, im Widerstand gegen einen autokratisch regierten Staatsapparat, umgeben von Mittätern und Mitläufern mitten in einem nicht beim Namen genannten Krieg jenseits der Staatsgrenzen, von dem man nur den Schall der Jägerflugzeuge wahrnimmt – wenn man sich traut. Was ist Mut?

Auf der Bühne ein Ensemble als surreale Figuren, das Bühnenbild wird von einem schwangeren Stier bewegt. Durch die KI-generierte XR Video-Art entsteht eine Vollprojektion, die den ganzen Raum und auch die Objekte umfasst und so regelmäßig wechselnde visuelle Welten entstehen lässt.

Produktion: K. Szabó/F.A.C.E. Visual Performing Arts

Regie: Kristóf Szabó | **Mit:** Nathalie Dudzik, Theresia Erfort, Annika Hofgesang, Anna Röser, Juliana Wagner, Boshi Nawa, Ivan Zilli, Ursula Wüsthof, Julia Karl, Leevke Gletta | **Foto:** Ivó Kovács



Gefördert durch: Stadt Köln Kulturamt, Ministerium für Wissenschaft und Kultur des Landes Nordrhein-Westfalen vertreten durch das Landesbüro Freie Darstellende Künste



Stadt Köln
Kulturamt

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



NRW LANDESBÜRO
FREIE DARSTELLENDEN
KÜNSTE

Über K. Szabó/F.A.C.E. Visual Performing Arts:

F.A.C.E. Visual Performing Arts wurde 2012 von Kristóf Szabó gegründet und verbindet Visuelle Kunst und performing arts. Die Praxis kann beschrieben werden als das Erschaffen von tätigen Bildern (Bildakt), sie ist das intermediale Erforschen der Verzahnung von Embodiment- und Bild-Theorie. Eine der zentralen Thesen ist: „Der gesamte Körper nimmt wahr.“

Homepage: <https://faceensemble.wordpress.com/>

Dokumentation über Kristóf Szabó:

<https://www.youtube.com/watch?v=rOONmHqrVLE>

Tickets erhältlich im VVK: <https://tickets.qultor.de/orangerie-theater>

Reservierungen telefonisch unter 0221-9522708 & per E-Mail an info@orangerie-theater.de

Ticketpreise: 19,00 € normal | 12,00 € ermäßigt | 8,00 € mit Köln-Pass (exkl. Gebühren)

Ort: Orangerie Theater | Volksgartenstr. 25 | 50677 Köln

Pressekarten: presse@orangerie-theater.de

Pressebilder: <https://www.orangerie-theater.de/service/pressebereich/>

